Stipendium für einen Künstleraustausch zwischen der Kunststiftung BW, dem Württembergischen Kunstverein (Baden-Württemberg) und Hangar Barcelona (Katalonien)

Das Projekt wird gefördert durch die katalanische Landesregierung.

Ziel

Das Ziel dieser Stipendien ist die Förderung des Austausches zwischen den Kunstszenen in Baden-Württemberg und Katalonien. Unterschiedliche künstlerische Herangehensweisen, Hintergründe und Produktionsweisen sollen in Dialog treten und sich gegenseitig bereichern. Angestrebt ist eine langfristige Kooperation, die über die hier genannten Künstlerstipendien hinausgeht.

Es werden vier Künstlerstipendien für Reise, Aufenthalt und Produktion ausgeschrieben um

- die Entwicklung von künstlerischen Arbeiten, die in Kontext mit den beteiligten Institutionen stehen, zu unterstützen.
- den interregionalen Austauschen zwischen Künstlern in Baden-Württemberg und Katalonien zu fördern.
- den Dialog zwischen zwei künstlerischen Gemeinschaften und ihren jeweils dazugehörigen gesellschaftlichen Gruppen zu ermöglichen.

1. An wen sind die Stipendien gerichtet

Künstlerinnen und Künstler jeglichen Alters und jeglicher Nationalität, die in Baden-Württemberg bzw. Katalonien ihren Lebens- und Arbeitsmittelpunkt haben und ein künstlerisches Vorhaben präsentieren. Es wird ein Hochschulabschluss oder eine vergleichbare Qualifikation vorausgesetzt. Dieses Vorhaben kann in allen Bereichen der zeitgenössischen Kunst (Performance, Klangkunst, visuelle Künste, Neue Medien, etc.) angesiedelt sein.

2. Dauer

Der Aufenthalt in Stuttgart beträgt 8 Wochen im Juni und Juli 2017, in Barcelona im September und Oktober 2017. Die ausgewählten Künstlerinnen und Künstler werden während ihres Aufenthalts in den jeweiligen Künstlerzentren der jeweiligen Stadt Gelegenheit haben, sich mit den Künstlerinnen und Künstlern vor Ort auszutauschen, die die Residenz in der anderen Stadt gehabt haben bzw. haben werden.

3. Leistungen des Stipendiums

Die Stipendiaten erhalten (abzüglich evtl. anfallender Steuern und Abgaben):

- 800,00 € Produktionskostenzuschuss
- 800,00 € monatliche Unterhaltskosten (für 8 Wochen insgesamt 1.600,00 €)
- 300,00 € Beteiligung an Hin- und Rückreisekosten
- Unterkunft in den Gästewohnungen der beteiligten Zentren
- Arbeitsraum / Atelier

- Benutzung der Infrastrukturen des beteiligten Zentrums
- Punktuelle technische Hilfestellung. Wenn das Projekt den Einsatz einer Vollzeitkraft für technische Unterstützung benötigt, wird diese Hilfe dem Produktionskostenzuschuss in Rechnung gestellt.

Das Stipendium beinhaltet keine Krankenversicherung. Jede/r Stipendiat/in ist verpflichtet, in seinem Heimatland bzw. Wohnort eine gültige Krankenversicherung für die Dauer des Aufenthaltes abzuschließen.

4. **Bedingungen**

1. Der Antrag wird über ein Online-Formular gestellt.

2. Jede Bewerberin bzw. jeder Bewerber kann sich nur mit einem Projekt bewerben.

3. Die ausgewählten Künstler sind angehalten, während ihres Aufenthalts im Gastland in aktivem Kontakt mit den Künstlern zu stehen, die im Gastland wohnen.

5. **Verpflichtungen der Stipendiaten:** Die ausgewählten Künstlerinnen und Künstler verpflichten sich:

- Während ihres Aufenthaltes an öffentlichen Präsentationen des Projekts teilzunehmen.
- einen Abschlussbericht des Projekts sowie innerhalb von zwei Monaten nach der Rückkehr eine Bewertung des Aufenthalts zu erstellen
- Am Ende des Aufenthalts die Ergebnisse zu präsentieren. Der Ort der Präsentation hängt von der Art des Projekts ab, es kann in Barcelona das Goethe-Institut oder ein kooperierendes Museum, in Stuttgart der Württembergische Kunstverein in Stuttgart oder in beiden Städten ein anderer geeigneter Ort sein. Der/die Künstler/in erhält nach Absprache ein Honorar je nach Art der Präsentation.
- Die Logos der beteiligten Institutionen bei allen Veröffentlichungen bezüglich des Kunstwerkes anzugeben.

6. **Bewerbungsverfahren**

Die Bewerbung erfolgt online und auf Englisch.

7. **Bewerbungsschluss**: Dienstag, 31. Januar 2017

8. **Auswahlprozess**

Die Vorauswahl der baden-württembergischen Künstler wird im Februar 2017 getroffen. Die dort ausgewählten Künstlerinnen und Künstler müssen eine Meldebescheinigung vorlegen, die ihren Wohnort in Baden-Württemberg ausweist. Das Auswahlverfahren richtet sich nach den Richtlinien, die im jeweiligen Zentrum für Stipendienvergaben vorgegeben sind. Die Bekanntgabe der Entscheidung erfolgt in der letzten Märzwoche 2017.

9. Auswahlkriterien

Es wird bewertet:

- Ob das künstlerische Vorhaben im Rahmen der Ausrichtung des jeweiligen Künstlerzentrums, in dem die Residenz stattfinden soll, interessant ist.
- Ob das künstlerische Vorhaben die geplante Thematik einlösen kann.
- Ob das künstlerische Vorhaben in der vorgegebenen Zeit und in den vorhandenen Möglichkeiten des Künstlerzentrums realisiert werden kann.
- Ob das künstlerische Vorhaben übertragbar ist, d.h. die Anwendbarkeit und Kommunikationsfähigkeit der Ergebnisse auf andere Kontexte oder Personen.
- Ob das künstlerische Vorhaben auch die bestehenden Netzwerke der Künstlerzentren und beteiligten Institutionen miteinbeziehen kann.
- Ob der Aufenthalt die künstlerische, kulturelle und gesellschaftliche Wirkung, die von den beteiligten Institutionen angestrebt wird, erreichen kann.

10. Anerkennung der Grundlagen und der Entscheidung der Jury

Die Teilnahme an der Ausschreibung beinhaltet die Anerkennung der Grundlagen und der Entscheidung der Jury, als auch der Änderungen, die aufgrund von äußeren Faktoren, die nicht in der Verantwortung der Zentren liegen, vorgenommen werden könnten.

Beteiligte Institutionen

Württembergischer Kunstverein Stuttgart

Der 1827 gegründete Württembergische Kunstverein Stuttgart zählt mit seinen rund 3.000 Mitgliedern und einer Ausstellungs- und Veranstaltungsfläche von über 1.500 qm zu den größten Kunstvereinen. Er versteht sich als Ort einer offenen und partizipativen Auseinandersetzung mit den vielfältigen Praktiken der internationalen zeitgenössischen Künste – und ihren weitreichenden gesellschaftspolitischen Bezugsfeldern. Der WKV arbeitet auf der Basis sowohl lokal als auch international verankerter, transkultureller wie transdisziplinärer Netzwerke. Die Wohnungen und Ateliers des Württembergischen Kunstvereins Stuttgart befinden sich im Ateliersgebäude des Kunstvereins im "Schellenkönig".

www.wkv-stuttgart.de

Kunststiftung Baden-Württemberg

Die Kunststiftung Baden-Württemberg ist eine Einrichtung zur Förderung der jungen zeitgenössischen Kunstszene im Land. Ihr Ziel ist es, aufstrebenden Talenten, die in Baden-Württemberg ihren ersten Wohnsitz, den Arbeitsschwerpunkt oder einen wesentlichen Teil ihrer Biografie in Baden-Württemberg verbracht haben, der für ihr künstlerisches Schaffen entscheidend ist, für einen begrenzten Zeitraum finanzielle Unabhängigkeit und Freiheit zu verschaffen, um ihre Arbeit weiter entwickeln zu können. Seit ihrer Gründung 1977 hat die Kunststiftung Baden-Württemberg über 900 KünstlerInnen und Kulturschaffende der verschiedenen Sparten (Bildende und Darstellende Kunst, Musik, Literatur, Kunstkritik und Kulturmanagement) gefördert. Als unabhängige und gemeinnützige Einrichtung hat sie sich zu einer der bedeutendsten Institutionen für die experimentelle Kulturszene im Land entwickelt. Das 2009 gegründete Kunstbüro der Kunststiftung Baden-Württemberg bietet darüber hinaus ein breit gefächertes Beratungs- und Weiterbildungsprogramm für Bildende Künstlerinnen und Künstler an.

www.kunststiftung.de

Goethe-Institut Barcelona

Das Goethe-Institut ist das weltweit tätige Kulturinstitut der Bundesrepublik Deutschland.
Es fördert die Kenntnis der deutschen Sprache im Ausland und pflegt die internationale kulturelle Zusammenarbeit. Darüber hinaus vermittelt es ein umfassendes Deutschlandbild durch Information über das kulturelle, gesellschaftliche und politische Leben. Es arbeitet auf der Basis des gleichgestellten Dialogs und kooperiert mit einer Anzahl von kulturellen Organisationen, um ein breites Spektrum von kulturellen Veranstaltungen zu ermöglichen.

www.goethe.de/barcelona

Hangar, Barcelona

Ist ein Kunstzentrum für die Forschung und Produktion, das der Förderung von Künstlern und Kulturschaffenden dient. Die Aufgabe von Hangar ist es Künstler in ihrem gesamten Schaffensprozess zu unterstützen und das Gelingen jedes einzelnen Projektes zu verbessern. Von daher konzentrieren sich die Dienstleistungen des Zentrums darauf, den Künstlern den Zugang zu den notwendigen Materialien und technischen Mitteln zu ermöglichen und Raum für Experimente und den freieren Austausch von Kenntnissen zu bieten.
www.hangar.org